

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Deutsche poetische Erzählungen - Cod. Karlsruhe 408

[S.l.], [15. Jh.]

104. Von dem weysen katho

[urn:nbn:de:bsz:31-1298](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-1298)

Die sulu wir gen furbas hoch
 Ichne do fur ey zu ruffen sulu
 Bedt die wer zu etroy gut
 Aber der set do schaden tut
 Wer den ablos habn wil
 Der mus dor omb leyden wil
 Do bey sult zuchtig ma on areyb
 Die labn got con zum den leyp
 Nat gater forchte thim sie das
 Den thut rot da recht ablas
 Vntugent mit tugent schadet nicht
 Zu sagen
 Durch got das wil er mal vtragen
 Firmor laut genest ma dach
 Und bosa engilt ma nach
 Wo sich selbo vobv come
 Der vort von alle ey kint
 Das aus da teuff ist gezagen
 Die red ist vor mit gelogen
 Von redn alle teglich
 Vnd vurtke auch smdelich
 Wer nu hat die cond sthaid
 Von wartey on vo firmibet
 Vnd was gtluch noch henger
 Was mit qm wt gemenger
 Vnd was im den schaden pinger
 War sein postheit zu vil nur hangt
 Der mag mal selichlich leb
 Wil er den smidn vrid soch
 Do hat die stellat mir
 Wol achtzeln Inck glaub mir
 Etlich mag max wal empem
 Wil man sich kute vor smidn gem
 Wo sich mit quit fleyslich

Den sichte man thim gar tarlich
 Von vort das kumpt das sagt mir
 Das ma das selb tut so sith
 Doch wil sich neme zvor
 Das best on das vort fur vor
 Wo sim on syme on die simelat
 Beide fru on spet
 Vor das andi eralt kan
 Der cluckeit ich im gen gan
 Vnd out vort mit entot
 Was in die redlicheit galt
 Wo vo ma redt tugentlich
 Vnd vort vort gottlich
 Das ist on hest der vort kan
 Vult in im durch got gewern
 Dreu auc maud het a gern
 Des vil erob auch mit eubem
 Dem der es godachtet got
 Das sen set vord rot
 Vnd ist auch geticht fur vor
 Im dem felle on funfzigste gar
 Nach dreuzeln kinde bis alle
 Von ppus geburt an als geve
 So mit hab die red ey eid
 Das con sen gast sed
 On alle am freud
 Hoff vort vo dysem clend
^{ob de vort lutho}
 Von dem rochsen lutho
Von die kmdiger
 Gutto red ont gewer
 Wo sie die krtu sagy
 Vnd vort auch getago
 Do vult ich im gen leuten

Dem lesen und bedeuten
 Dasen lee und gutten rat
 Die em vil weiser heiden hot
 Dem em sin fur geleit
 Durch witz und bescheydenheit
 Er was em romer
 Wie er em heiden wer
 Er was was und reich
 Und lebt cristenleich
 Reide spat und fern
 Als noch manich cristen tu
 Der em meyster wunt wesen
 Do hot zu schul got gelesen
 Von getrueth und von krieg
 Wie man die werlt betrieg
 Und von manger hande sach
 Wie man recht zu unrecht mag
 Des in lader vil geschicht
 Des erdet die haden mit
 Weder ligen noch kriegen
 Noch zu unrecht kriegen
 Er auch mymat lert
 Das er recht zu unrecht lert
 Des was sein nam weit erkant
 Er was her bartho genant
 Wer noch seiner lere fert
 Der hot sich schandet gar convert
 Do veng er an und sprach
 Do er gnade leit sach
 Wer nit durch nu timen syt
 Do wunt ich wol farn mit
 Ob ich geb solichen rat
 Das sie wer peru missstat
 Und noch em streben

Und tugentlichen leben
 Er sprach vil liber sin mein
 Welcku mir gewollig sein
 Du magt von niemec lere
 Herwinne gut und er
 Lere und hot my gebot
 Und behalt sie durch got
 Wer list und nit verstat
 Vil gar er stat versempt got
 Stet got mit sinnen
 Dem freunt soltu mynen
 Hab den mag liep
 Durch den markt streuch den tief
 Mit gutten tauten gang und leb
 Behalt auch wol was man dir geb
 Ein auch myner an den rot
 Do man dich mit an gebetten hot
 Bis wen und greis die leit
 Dem dich woz du treit
 Dem grofser soltu entzichten
 Entzich dem ungtlichen
 Bis dem on meyster und thron
 Dros scham soltu thon
 Du solt dem dinc wol benamen
 Das freud soltu lachen farn
 Dem haus soltu beruchen
 Den arbeitsel soltu suchen
 Durch recht wem du boegest
 Das du dor noch nit sorgest
 Du solt vil gern gelten
 Und hab armthafft selten
 Du solt schallen zu mosen

Das dich das gut uoch löse
 vnd woch sol man gützem
 vnd dor noch gefuglich nem
 als du runderst recht
 do betrag dich familiär
 der cost kumpt es also
 vnd bis so du zereist se
 blaff mit vil dinc rechteit
 vnd behalt auch gestroem eyt
 mystet dein wein stecit om dem laut
 Erlaub mit das all zu gant
 als die ey vnsere weyp vil vnuerwesen
 die buecher soltu lesen
 Begeh wol was man die sag
 vor dem bint zugt alle tag
 du solt dich senfft machen
 vrom mit con sachre
 spot mynne von nicht
 Bis gem am gericht
 Bis das man gericht got
 vnd rat auch do den besten vor
 Gelaub mit dem lof
 Spil mit einem klaf
 Betrach zigel soltu fluchen
 vnd den buecher zu zihen
 du solt dem gaus beruchen
 vnd solt mit sitelien noch fluchen
 lof mit senfft demen zorn
 der trag von dem du bist geboren
 den myner mit verfruch
 dinc dem krafft mit geh
 vor die vol hab gethon

Des soltu in geniehn ton
 dat das got die wochheit ist
 den cob von er in zu aller fast
 du solt dich erbarmen
 an gericht vber die armen
 sprach recht vortel
 dem zong sey die consyl
 stand comectas mynat bey
 wie lieb die der fremt sey
 vach des tages stoff die nacht
 das geit die sym vnd macht
 blaffen ist ein geuontheit
 noch stoffen vort tradheit
 Bis ob demem tist se
 an frender stat tu mit also
 ob frender vort brot
 hat demer red genot
 vrecht was der vort tu
 vnd froag du alles dor zu
 do der vort frage dich
 do autruet in vnd sprach
 Broagen ist die beste tugent
 beide an alter vnd an iugent
 stuch newe mer
 Bis mit ein sager
 Broagen sthadet dem man
 klaffen vool gesthaden van
 du solt mit einem wachen man
 mit worten demen krieg ton
 du solt auch zu demer zeit
 vnder dich selb haben dem stuch
 Emrich was dem weyp sag

So sie von den künchten stet
 Vorp gassen dich einen man
 Dem der vint vol gutes gan
 Manstu dem fremut zu vil
 Des er die mit volgen vil
 Ist er die liep vrie er halt tuit
 So man in dich ob es sey gut
 Loß die mymat so liep sem
 Das ist vergerest dem
 Ist die ymat geteichen ist
 Das saltu geroyß haben mit
 Wan manger der geteicht vil
 Des er dort mit geben vil
 Ob die ymant zu hart
 So merck ob er vor sag
 Glaub im mit das dem die
 Dem selb lop das verprie
 Loß die mymat zu vil
 Ob ymat bey die sutz rinnen vil
 Voder man ist selber loß
 Der forcht hinter loß
 Vordest du gutes oberladen
 So gut die alzeit vorfchaden
 Das angend vnd das end
 Haben dich in freud
 Vore gut mit not genommen hat
 Das ist vromder ob es lort
 Vaußt genommen gut
 Manst oberigen mit
 Dat ons allen ist gegeben
 Ein hart congeroyß leben
 So sey dem zu verstat

An eius andern tades mit
 Dem armen fremdes gebleim
 Loß die danck nem sein
 Nym es vullschlicher
 Dan ab er vor vercher
 Wan du nackent vromd geporn
 So gosten genommen noch vordern
 So loß die mit vorseu zorn
 Ob die dem armut cond vreyt gepre sten tuit
 Valtu forchten den tot
 So myntu leben mit not
 Tuftu denie fremd gut
 Ob er die dan vld tuit
 So eusthuldig die so mit
 Verzeyt im so er die pit
 Valtu einem loßten ist
 Das saltu vreyen geteichen mit
 Der mit der gleichen kan
 Vnd die in dem terten vobde gan
 Dem tu du vort als sam
 So betrugestun an stam
 Du salt hinter voden mit
 Den kiten das dort vil gesticht
 Vore kint got cond vrom ist
 Der sal sie dem eme list
 So mit sie der voreben
 Das sie mit voreben
 Was die dinck myntu kan
 Das saltu myntu an gon
 Demer der das mit vol aufstat
 Tut er das das er verpotten hat
 Gefuhter ding veger

Wiltu das man dich gewer
 Er ist mit rorigig der des gert
 Das man von recht mit gewer
 Welch Ding ist conebant
 Das sag mit den es sey bekant
 Dich das die sey lon bereit
 Vochtag tag du leydest arbeit
 Fragstu dem gesellen an gesigen
 Du salt in auch vnt liegen
 Mit dienst manigfalt
 Doltu den fremut behalten
 In schimpff manst den fremut behalt
 Do vordestu mit ein alt
 Der fremut ist mit verlaen vool
 Den man mit red vlsen sol
 Des den saltu den gewern
 Von dem du wilt des gewers gern
 Mit p gethon sagen
 Doltu die fremut machen
 Hab zorn keine frucht
 Mit dem die grad gefug ist
 Boser was gebirt den zorn
 Von oben helen vnt liep geboren
 Von dem gesind dich
 Eziren sin so such
 Das die ist vord so gach
 Das es dich gewern her noch
 Vore got gedultigen siten
 Dem voligt seld vnd er mit
 Du ober vordest/ nuer mit gut
 Wan mit zorn vnd ober mit
 Behalt das mit vordlicht
 Das du gewinst mit arbeit

Dem sein gut kumpt zu schaden
 Den müß arbeit ober laden
 Ist got in dem himel arden
 Auff erden magstu trachten
 Du salt mit loß büchen
 Gotes vollen mit vordsuchen
 Wiltu kündig vorden
 Zu bauen die erden
 Das sie fruchtig anfruchen
 Da soltu vordgeln lesen
 Da tit die mater künstschafft
 Vord vnd der künstschafft
 Vord vnd vord vnd lutanis
 Der stein vord lapanig
 Wiltu trost vnd syne
 Legen an vord vnd myne
 Das sol dich vord vnd
 Vord dem ding noch eren
 Vnd my vor allen dingen got
 Das ist my vnd vnd my gebot
 Du salt ser vord
 Vord vnd vnd
 Der man vord alle frucht
 Die vord er vord vnd ist
 Vord vnd vnd vnd vnd
 Von vord vnd vnd vnd
 Vord vord vnd vnd
 Das ey man mit vord vnd er tit
 Vord vnd vnd vnd
 Des zorns des vord vnd ist
 Vord vnd vnd vnd vnd
 Vnd vord vnd vnd vnd
 Vnd vnd vnd vnd vnd

Clinj

Das er in langer zeit gewan
 Dacht mustu vut rocylen geben
 Wiltu noch wonsch dich er leben
 Tut colt gutes mitz
 Bis seo mit deiuem gite
 Der die denie gefellen allen
 Des se sua stamien in misservallen
 Wan stadst stammp ist ye leyd
 Und lesterliche wortheit
 Mit wessuch krafft von list
 Des mannes der do wendet ist
 Der an dem leyd mit krefft hat
 Der goyt dich woyden rot
 Hab mit mit einem bofen
 Wel red noch stracts kosen
 Es kumpt zu allicher zeit
 Von denue redmuetzel seact
 Hab an gericht farcken emitt
 Do man die vnracht tut
 Dicz seinet lang ane dem man
 Der mit vnracht den sich gewan
 Dicz das du ymmer so ser tobest
 Das du dich stieltest ader lobest
 Loru dhuin dich als
 Die vspig leben machen seo
 Du solt cout rocytent sem
 Vmroyster dan em kumbelun
 Es ist dich vroyflait
 Die zu timphait ist bereit
 Du solt geynheit enbern
 Und gie michts ^{begern} geyern
 Vper mit gie vel begert
 Der vort mit gie vnracht

Der ein meerer woyden wil
 Dem glaub mit zu vil
 Daz die mit tveroen woyden leit
 Der wab laster roo man das vor die pzt
 Sprich frauwen rot vnd ee sic
 Do mag die seld wouen pzy
 Daz die lauch woyden leit
 Von desu mit tverueckheit
 Vper tveruecken ist der muss sem
 Bequidig vnd mit der roem
 Dem heimlichen vor den sag
 Einem gefellen der in vortrag
 Tu einem getverren auzt kmit
 Vper du vndest vngesmit
 Vper em getverren seemit gar
 Das ist der pest dazat
 Daz das lang mieu nicht
 Daz die von schulden ist gesticht
 Hab vngemut dem frist
 Do es die misgauen ist
 Vvelch ding die gestehen mag
 Das betracht vor in im mungen tag
 Vper ist dem es muss ge
 Der nie verlos der gewan auzt me
 Daz von die nicht das die sey frim
 Wie es die mit recht zu kmit
 Hingel zu aller sand
 Das du pleybn miigst gesmit
 Entgabung ist der best rat
 Der an der arzt burt stat
 Vnder red mit allem
 Der laut vortat gemein
 Daz vmb du in allen

Nact mugest misservallen
 Du salt dich treuom erwachten
 Wie lesen an den buechen
 Die treuom sint newe wppheit
 Darh gont die weysen vns gesait
 Was eius waerheit begert
 Des in vil leucht en traum geroert
 Welch leser von gesticht
 vil mercken diß gericht
 Der selb das er lere
 Dem mit noch gungel lere
 Und das er lern gern
 Van vns ougem lern
 Dem ist sein leben wold
 Wif an seins tades bild
 Du versrag tag von nacht
 Seins freundes laster von di maecht
 Gut dich vor ein en man
 Der mit astendesen dem
 Dem er vort lauch fast
 Der einfeltig mit nachheit ist
 Die leit er diß betruaget
 Der einfeltigheitem leuget
 vil stoffens macht trachtheit
 Koch stoffen ist trachtheit bereit
 Der do ist in sorgen gassen
 Volten freud cont stoffen
 Tuifni das so vertreyt
 Dem mit muelch arbayt
 Eins andern red vns sem tuit
 Die dich mit an gat
 Das lof die wol gefallen
 So by libst du in allen

Da die got verleyet gut
 So syhe wie es sey beschit
 Vom veltuifni dem hab
 So gend die die fremd ab
 Maecht die aber genossen
 So altst du mit oxen
 Versuchen nymanz rat
 Ob er die zu mug stat
 Seins tuchtig rat verpirt nicht
 Hat er die mit treuen vilt
 Vordest du ymmer vilt
 So betrag dich fremdeich
 Ob die das gut erwacht
 So betrag dich eracht
 Und gethab dich vol vil leb
 Des das die got von die gat geb
 Du salt das woy erkennen vol
 Das die zu der ee werden sel
 Es gerait dich leucht her nach
 Ob die zu in vort zu gat
 Du salt py ander pilde nemen
 Welch ducht die muigen nisse genen
 Den freuen solen borgen
 Den borgen bis verborgen
 Du salt das anreiden
 Das die mugst vol eiden
 Wer ein ducht geodet an
 Und des mit vol eiden kan
 Der get mer ein gerommen
 Get er sem nye begimmen
 Du salt versragen lang nicht
 Was bapst bey die gesticht

Nimm auch das du
 Hat gebt und giff dir zu
 Dem trost soltu dir geben
 Das du lang muget geleben
 Man wais wol der todes gestalt
 Man erwais aber seiner künfft mit
 Er künfft gestalt als ein diep
 Und schadet teit und liep
 Das hat got zu verpicht
 Und furcht den tad zu ser mit
 Man furchtet in zu ser
 So gewinsu seaid myner mer
 Du salt des ratters giff gern
 So man wais mit wolt enpern
 Das gewalt hat den sie
 So wil man es pit
 Du salt die bücher genu lesen
 Und mit ungelien wesen
 Kostu der strafft myner
 Die zyt dir mit und sinne
 Forcht dems worts zorn mit vil
 Ob sie in zorn kosen wil
 Wap komeu in zorn kosen
 Und freunder mer kosen
 Auch toß dem woyß zornis frey
 Ob re zung muget sey
 So sie icht guttes wolle sagen
 So soltu er volgen in gedagen
 Gewinstu gut so myn sein war
 Wie ersam du zerst und nit gar
 Wan roer das sein coertit
 Der mymp leich enis andigut
 Du salt mit allen symen

Dem alt vordern mynen
 Beswer mit die miter dem
 Valtu demen watter liep sem
 Gerstu das die wort gegeben
 Ein wens tugentlich leben
 Und das dem gemut sey
 Wertlicher sthand sey
 So seis die zu aller stund
 Dis ler thim mit worten künnt
 Gut und merck wol des pey
 Was die gut und sthand sey
 In vneust etwas
 Das du dieg noch dexter das
 Du salt leen einen list
 Der die nutz und frim ist
 Der stlb dieg myner verlot
 Ob die gluch als got
 Mynen selber mit wair
 Wie es vnd dem durb war
 So sprach mit zu benue fast
 Geld sey plint des sie mit ist
 Die zu rimmet myner gutes
 Ob du zu wil mit mutes
 Valtu gnucl dor an hon
 So mit du dieg magst begon
 Von vneustem Krieg soltu lösen
 Und myne die pfennig zu mosen
 Beschaff das du fast gesunt
 So pisen wais zu allek stunt
 Beschaff hat mit ey vatter sater man
 Der des leibs mit mag gelon
 Von em durb das die sey frim
 Und die mit zu sthanden künnt

Was dir zu werben gescheit
 Das schirm mit dem ersten macht
 Von manig dingt verdracht
 Des man mit vordit
 Das impier verdracht
 Der es mit dem ersten vordit
 Los dich der arbeit verdrachten
 Der du mit magst gemessen
 Du sollt dem freunt mit vorditen
 Das du im on schaden magst leyen
 Fern vordit vordit list
 Ob du an dem leib starkt ist
 Wachtstu diese vordit gehen
 So bistu ey vordit starkt man
 Hab demer freunt rat
 Wan es dir kumertlich stat
 Vordit emi getreuen freunt got
 Der gibt im gu gutten rat
 Vordit emi gestellen sachen
 So soltu dem vordit gerichten
 Vordit emi der situng sey
 Dem magstu lang von bey
 Du sollt schaffen das dem vordit
 Vor vorditlichen sachen sey vordit
 Vordit das dich vordit got
 So hab mit alter laut spot
 Von boser geselschaft
 Vordit der man dich sigtacht
 Wan emi alten vordit mit
 Ein toyl vorditlicher sey
 Vil soll swig vordit gedag
 Vordit vordit was man dir sag
 Den tot envordit man

Wan der das leben verfrachten kam
 So zu mosen einen man
 Der dem schaden ni geran
 Von dem dindt vordit se
 So spricht das es dir misge
 Als dir misseling
 So hab gut gedung
 Vordit kein vorditlicher sand
 So vordit die vorditlicher kumt
 Vordit vordit kam der ist vordit
 Des vorditlichen vordit ger
 Vordit vorditlichen vordit kam
 Vordit dem ni dindt mit vordit an
 Dich das du vordit ni los
 So du mit vordit zu vordit
 Du sollt auch vordit vordit
 Vordit mit magst vordit
 Vordit fremd du mit vordit vordit
 Der die sey vordit vordit
 Wie vordit du vordit vordit
 So vordit vordit vordit
 Vordit vordit vordit
 So lieb dich mit vordit
 Die fremd du dan vordit
 So du das vordit vordit
 Der vordit vordit vordit
 Die die im vordit vordit
 Vordit das vordit vordit
 Ein vordit als du selber bist
 Vordit vordit vordit
 Vordit mit vordit vordit
 Vordit vordit vordit vordit
 Die die vordit vordit vordit

Cluy

Es sey Inen oder Knecht
 Die sint naidig von schalbet
 Die schaffen dir mungen zorn
 Der beser over verborn
 Du solt dem Inck sine sehen
 So kan dir nit schad gestoen
 Von den geleiten soltu lernen
 Und lern die ungeleiten gern
 Was dir sy gae erkunt
 Des soltu fragen zu aller stunt
 Frug gern vud lere
 So geruynstu gut vud ere
 Wie wol du geleitet bist
 Dacht soltu vben den list
 Die list muistu traeyben
 Dullen sie bey dir bleiben
 Was der man nie began
 Das ist vromder ob ers kan
 Pflig gutter gerontheit
 Das mag die myner werden leit
 Gerontheit ist bey dem man
 Wie er lebt ader was er kan
 Was der man geront for
 Es ist vromder ob ers for
 Was mit sich der man beget
 Dazant er siat des das ist mussetat
 Tustu indemer tobstet
 Vndercymat kein anzucht
 Das puz so es gestucht
 Versmich elenuevont anet
 Es ist mynat so proach
 Im thu doch vce sein vngemach
 Viltu selich vverden
 In hnuel vud off erden

So meid bafe roeyb vud spil
 Die verderben jinger leit vud
 Truge roeyb vud spilcs lieb
 Die maechen 4 man zu Jrep
 Die suseu raup vud mort
 Vud sint des teuffels pester hort
 Vor noch des roenies temuckheit
 Die groesen schaden vud leit
 Den leuten voff der erden leit
 Die benymt yn er vud gut
 Jar zu die sel vud gar
 Om des soltu neuuen vuar
 Das duseu trunckest yn der mos
 Das er die dyse vier loß
 Sinne lapp gut vud ere
 Was sal ich dir sagen mere
 Tustu das das ist selicheit
 Die mit sy gnuet gesyt
 Folg dyser lere mir
 Gut lenger mag ich sein bey dir
 Rym zu die selbce vuar
 Vud vromstij das ich vol ge vuar
 Her kaitous butij ein end got
 Vnder an alle mussetag
 Vce volgt der ler semer vort
 Den mynt got hie vn dort
 vo dem künig yn bad

Von dem künig yn bad
W Er an jm selber nit vewart
 Anzucht vud coberig hoffart
 Das recht got dort ader hie
 Du hort vce es hie vor der gie
 An eniem künich here
 An dem lag michel ere

153